

Ein Dorf im Steigflug



TREFFPUNKT
MARKTTREFF

ALT DUVENSTEDT

ALT DUVENSTEDT Peter Orda ist es gewohnt, Entscheidungen zu treffen und Kurs zu halten – ob als Verkehrspilot eines Airbus A320 oder als Bürgermeister der Gemeinde Alt Duvenstedt im Kreis Rendsburg-Eckernförde. Bereits seit 2003 ist der gebürtige Nordrhein-Westfale in der Gemeindevertretung, hat die Entwicklung seiner Kommune hautnah miterlebt und gestaltet – bis zu einem attraktiven MarktTreff an einem neu geschaffenen Dorfplatz. „Ursprünglich war es ein schäbiger Ort mitten in Alt Duvenstedt“, sagt Peter Orda: „Stillgelegte Tankstelle, Verkaufsraum als Frittenbude,



Peter Orda

daneben
„Jürgensen’s
Scheune
für rustikale
Feiern.“

Doch dann
hätten sich
die Alt Du-
venstedter

nach einem ersten Versuch daran gemacht, sehr gezielt ihre Dorfmitte zu entwickeln. Heute gruppieren sich um den neuen Ortskern MarktTreff mit Lebensmittelgeschäft und MarktStuuv („das ist nicht nur Treffpunkt, sondern auch unsere Bücherei“), Kindergarten, Ärztehaus und Feuerwehr.

Seit 1998 lebt der 2013 ins Amt gewählte Bürgermeister in Alt Duvenstedt, arbeitete bis 2000 bei der Bundeswehr als Staffelkapitän der Transall-Piloten des Lufttransportgeschwaders 63 in Hohn / Alt Duvenstedt. Nach der Jahrtausendwende wechselte er in die zivile Luftfahrt, fliegt heute Passagierjets. Wenn es um die Innenentwicklung eines Dorfes geht – zum Beispiel durch einen MarktTreff –, hat der 52-jährige Orda klare Grundsätze und Empfehlungen für andere Dörfer: „Stellen Sie die lebenserhaltende Operation am Herzen der Gemeinde nicht wegen ein paar tausend Euro in Frage!“ Und, gibt er den Rat: „Vergessen Sie parteipolitische Vorbehalte.“ Nur gemeinsames Handeln könne gerade kleinere Gemeinden stark machen.